



2020
2021

SAISON PROGRAMM

THEATER | KONZERTE | EVENTS

PRESS

#KulturInNeustadt
trotz(t) Corona

PLAY



"Live" Unterhaltung aus Neustadt
zu Hause erleben: jetzt auf Facebook
und Youtube!



@Kultur in Neustadt



@kulturabteilung.nw



wirhelfen.neustadt.eu





Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Corona-Krise betrifft alle Teile unserer Gesellschaft – und mit besonderer Härte auch die gesamte Kulturlandschaft.

Deshalb sind wir besonders dankbar, dass viele Abonnenten auf die Rückerstattung von Eintrittspreisen für ausgefallene Veranstaltungen verzichtet haben. So konnten wir einen recht stattlichen Betrag an betroffene Künstler weiterleiten. Außerdem hat die Stadt selbst Unterstützungsformate für Künstler und kulturtreibende Vereine in Neustadt an der Weinstraße aufgelegt (Infos & Videos unter wirhelfen.neustadt.eu).

Unter dem Titel „**Kultur trotz(t) Corona**“ haben wir ab September, wenn auch mit reduzierter Platzkapazität und an die Corona-Vorschriften angepassten Aufführungen, ein attraktives Kulturprogramm für Sie zusammengestellt. Und ich bin sicher, bei so manchem Leser dieses Programmhefts wird eine besondere, vielleicht sogar einmalige Vorfreude aufkommen.

Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen besonders für die Treue zur Kultur in unserer Stadt.

Viel Spaß beim Stöbern in unserem neuen Programmheft!

Ingo Röthlingshöfer
Kulturdezernent



**Geld zurück
ist einfach.**



www.sparkasse-rhein-haardt.de/vorteilswelt

Kaufen Sie bei mehr als 280 regionalen Partnern der Sparkassen-Vorteilswelt mit Ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) ein und erhalten Sie für jeden Einkauf Geld zurück.

Fair. Menschlich. Nah.

 **Sparkasse
Rhein-Haardt**

SAISON PROGRAMM 2020/2021

KONZERTE

Di, 08.09.20	Busch-Trio und Gäste	10
Di, 03.11.20	Musikkorps der Bundeswehr	13
Di, 10.11.20	Stuttgarter Philharmoniker	14
Di, 29.12.20	Silvesterkonzerte	16
Do, 04.02.21	Deutsche Staatsphilharmonie RLP	22
Di, 16.03.21	Tschechisches Nonett	25
Do, 22.04.21	Deutsche Staatsphilharmonie RLP	27
Di, 11.05.21	Rheinische Philharmonie	28

THEATER

Do, 15.10.20	Das Abschiedsdinner	11
Di, 27.10.20	Oskar Schindlers Liste	12
Do, 12.11.20	Was ihr wollt	15
Do, 14.01.21	Der Mann von La Mancha	17
Do, 28.01.21	Mr. President First	19
Di, 02.02.21	Drei Männer und ein Baby	21
Do, 18.02.21	Die Räuber	23
Do, 11.03.21	Bei Anruf Mord	24
Di, 20.04.21	Sophie Scholl	26
Do, 20.05.21	Onkel Wanja	29

SONDERPROGRAMM

Kurpfalz-Konzerte	30
Treppenhauskonzerte	32

INFORMATIONEN

Hygiene-Informationen COVID-19	6
ABO-Infos 2020/2021	9
Karteninformationen	35
Kartenpreise & Vorverkaufsstellen	36
Saalplan Saalbau	38

GEMEINSAM SICHER

Kultur in Neustadt trotz(t) Corona!

Trotz schwieriger Zeiten schauen wir optimistisch in die Zukunft und präsentieren Ihnen unser neues Programmheft!

Damit Sie Kultur mit entsprechenden Sicherheits- und Hygienestandards genießen können, haben wir folgende Anpassungen für die Saison 2020/2021 vorgenommen:

- » Karten für alle Veranstaltungen können nur noch vorab erworben werden (**keine Abendkasse!**). Bitte halten Sie Ihre Karten beim Betreten des Veranstaltungsortes bereit.
- » Bitte benutzen Sie vor dem Betreten der Veranstaltungstätte die bereitgestellten Desinfektionsmittel.
- » Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes ist bis zum Einnehmen Ihres Platzes, beim Toilettengang und beim Verlassen der Veranstaltung Pflicht.
- » Beachten Sie den Mindestabstand von 1,5 Metern.
- » Personen mit Krankheitssymptomen kann kein Zutritt gewährt werden!
- » Aufgrund der Wegführung im Saalbau kann weder ein Getränkeausschank, noch eine Garderobe angeboten werden.
- » Alle Zugänge und Wege sind mit entsprechenden Hinweisen, Markierungen und Laufrichtungen ausgestattet. Wir bitten um Beachtung.
- » Die Einführungen zu unseren Konzerten und Schauspielen finden unter Vorbehalt im großen Saal statt. Aktuelle Informationen erhalten Sie vorab in der Presse oder unter www.neustadt.eu/Kultur-Veranstaltungen.
- » Änderungen im Programm, der Aufführungsdauer und der Besetzung sind bei allen Aufführungen vorbehalten.

Wir danken für Ihr Verständnis!



**KARTEN NUR VORAB -
KEINE ABENDKASSE**



**HÄNDE WASCHEN UND
DESINFIZIEREN**



**MUND- & NASENSCHUTZ
TRAGEN**



**MINDESTABSTAND
1.5 METER**



KEIN AUSSCHANK



KEINE GARDEROBE



**HINWEISE VOR ORT
BEACHTEN**

LUST AUF KUNST?

Dann unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied im
Kunstverein Neustadt an der Weinstraße e.V.
Infos: www.kunstverein-nw.de oder 06321 855 1447



Marstall 1 - Im Klemmhof • 67433 Neustadt a. d. Wstr.
Tel. 06321 484130 • stadtbaecherei@neustadt.eu

www.neustadt.eu/Stadtbuecherei

KUNST / KECK / PFALZ MATINEE
DORNEREI THEATER MIT PUPPEN
JAZZ IM GOTISCHEN CHOR
MUSIK IN DER PARKVILLA
KABARETTISSIMO
LITERATURVILLA
DRAMATISCHES HOF THEATER
WEINBAUMUSEUM
THEATER MIN KO
www.herrenhof-mussbach.de



ABO-INFOS 2020/2021

Aufgrund der Situation rund um Covid-19 und der damit verbundenen deutlichen Reduzierung an verfügbaren Sitzplätzen im Saalbau ist es uns leider nicht möglich, die Aufführungen der Saison 2020/2021 im Abonnement anzubieten.

Wir haben uns deshalb entschieden das Abonnement für diese Saison ruhen zu lassen – eine Abo-Gebühr wird entsprechend nicht eingezogen.

Unsere treuen Abonnenten erhalten ab **Mo, 03.08.2020 ein Vorkaufsrecht für die gesamte Saison**. Eintrittskarten können im Vorverkauf zum regulären Einzelkarten-Preis ausschließlich bei der Kulturabteilung Neustadt erworben werden (S. 37).

Der freie Verkauf für alle startet ab **Di, 01.09.2020**.

Für Rückfragen dazu erreichen Sie die Kulturabteilung Neustadt telefonisch unter der 06321 855-1404 oder per Mail an kultur@neustadt.eu.

Wir danken für die Treue und hoffen auf Ihr Verständnis!

Wolfgang Dinges



Leiter der Kulturabteilung

Eine Übersicht aller wichtigen ABO-Informationen haben wir für Sie zusammengefasst unter

www.neustadt.eu/ABO-INFORMATIONEN





Busch-Trio & Gäste

Kammermusik von Schubert

Benannt nach dem legendären Geiger Adolf Busch hat sich das junge Ensemble zum führenden Klaviertrio seiner Generation entwickelt. Als Solisten haben Mathieu van Bellen (Violine) sowie Ori und Omri Epstein (Violoncello und Klavier) Preise bei internationalen Wettbewerben gewonnen; zusammengeführt durch die gemeinsame Leidenschaft für Kammermusik und inspiriert durch Mathieus Violine „ex-Adolf-Busch“ J.B. Guadagnini (Turin, 1783) werden sie seither für ihre „unbeschreibliche Ausdruckskraft“ gefeiert.

„Kein Komponist ist näher an Gott als Schubert“ – diesen Worten wird niemand widersprechen, der das späte B-Dur-Trio und das zauberhafte Notturmo hört. Das Forellenquintett verdankt seinen Namen dem bekannten Lied „Die Forelle“. Für dieses Werk treten Viola und Kontrabass zur Triobesetzung hinzu.

Franz Schubert (1797-1828):

Adagio Es-Dur Op. posth. 148 D 897 „Notturmo“

Klaviertrio B-Dur op. 99 D 898

Forellenquintett A-Dur op. posth. 114 D 667



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

Einlass: 19.15 Uhr



Das Abschiedsdinner

Schlagabtausch bis zum Schluss

Was, wenn ein Treffen mit alten Freunden zur bloßen Verpflichtung gerät? Dann könnte man sich doch auch gleich von der belastenden Beziehung verabschieden, oder?

So sehen es jedenfalls Peter und Katja Vorberg, die keine Lust mehr haben, ihre Abende mit aufwendiger Freundschafts- und Kontaktpflege zu verbringen.

Das sogenannte „Abschiedsdinner“ soll Abhilfe schaffen. Es wird für solche Freunde gegeben, die eigentlich nur noch aus Gewohnheit eingeladen werden. Die Vorbergs wählen als erstes Paar Anton und Bea aus. Doch Anton kommt zum letzten gemeinsamen Abend ohne Bea und merkt rasch, dass es eigentlich ein „Abschiedsdinner“ werden sollte. Erst geschockt, möchte er dennoch versuchen, die Freundschaft zu retten und schlägt vor, eine Art Therapiestunde abzuhalten. Im Laufe des Abends sagen sich die drei Personen Dinge, die vorher nie ausgesprochen wurden ...

Eine Komödie des Tourneetheaters Thespiskarren mit Michael von Au, Ralf Komorr und Saskia Valencia.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten



Oskar Schindlers Liste

Ein Fabrikant als Lebensretter

In Hildesheim lösen die Kinder der verstorbenen Annemarie Staehr 1999 deren Hausstand auf und finden dabei einen Koffer von Oskar Schindler, in dem Originallisten, Fotos und Briefe lagern. Eine Reise in die Vergangenheit beginnt...

Florian Pettermann las die Originalisten, Fotos und Briefe lagern. Eine Reise in die Vergangenheit beginnt... sie bildet die Rahmengeschichte der Ereignisse des Spielberg-Filmes „Oskar Schindlers Liste“ auf der Bühne.

Das Theaterstück geht auf ausschließlich wahren Begebenheiten auf und zeigt auch neue Erkenntnisse über Schindler nach dem Erscheinen des Filmes 1994. „Oskar Schindlers Liste“ ist keine Kopie des Films, sondern eine ganz eigene Theaterfassung, bei der die besonderen Mittel der Bühne zum Einsatz kommen. Zudem soll Oskar Schindler nicht nur als „Hollywood-Held“ gezeigt werden, sondern als realer Mensch, der auch seine Schattenseiten besaß und dennoch zwischen 1939 und 1945 Großes vollbracht hat.

Eine Produktion der Komödie am Altstadtmarkt.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

Einlass: 19.15 Uhr



Musikkorps der Bundeswehr Benefizkonzert

Bereits zum 40. Mal ist eines der renommiertesten und richtungsweisenden Instrumentalensembles seiner Art mit einem Benefizkonzert bei uns zu Gast. Alle Erlöse aus dem Konzert fließen sozialen Projekten zu.

Das renommierte Blasorchester bietet ein abwechslungsreiches Programm auf höchstem musikalischem Niveau, das vom traditionellen Reitermarsch über Opern-Ouvertüre zum folkloristischen Tanz bis zur Filmmusik reicht. Bei jährlich rund 50 Konzerten begeistert das Musikkorps mit breit gefächertem Repertoire ein vielschichtiges und interessiertes Publikum im In- und Ausland.

Die Musiker in Uniform sind stolz darauf, in den über 60 Jahren ihres konzertanten Wirkens nicht nur Menschen mit ihrer Musik Freude zu bereiten, sondern auch für die verschiedensten wohltätigen Zwecke bereits über 10 Millionen Euro eingespielt zu haben.

Dirigent: Oberstleutnant Christoph Scheibling



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Konzert in angepasster Besetzung



© Julia Wesely

Stuttgarter Philharmoniker Meilensteine des 20. Jahrhunderts

Schon bei der Uraufführung in 1961 sorgte György Ligeti's „Atmosphères“ für Furore. Der Filmregisseur Stanley Kubrick verwendete das Werk für den Science-Fiction-Film „2001: Odyssee im Weltraum“.

Mit seinem 2. Klavierkonzert wurde Rachmaninow auf einen Schlag unsterblich. Das Werk gilt als Höhepunkt der romantischen Klavierliteratur.

Schostakowitsch lässt in seiner letzten Sinfonie sein Leben Revue passieren. „Alle Probleme des menschlichen Lebens von Anfang bis Ende überlagern sich hier“, sagte sein Sohn Maxim, der 1972 die Uraufführung dirigierte. Der Komponist selbst merkte an, sie bedeute die Summe eines Lebens – solle aber keinen Schlusspunkt setzen.

György Ligeti (1923-2006): Atmosphères

Sergej Rachmaninow (1873-1943): 2. Klavierkonzert

Dimitri Schostakowitsch (1906-1976): Sinfonie Nr. 15

Dirigent: Marcus Bosch

Klavier: Nareh Arghamanyan



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Konzert in angepasster Besetzung



Was ihr wollt

Komödie von William Shakespeare

Auf Illyrien, einer Insel, strandet um 1600 nach einem Schiffbruch Viola. Mit knapper Not hat sie ihr Leben gerettet. Das Abenteuer beginnt.

In Illyrien herrscht der Herzog Orsino, der um die schöne Gräfin Olivia wirbt; in maßloser Trauer um ihren verstorbenen Bruder weist Olivia den Herzog immer wieder ab. Doch dann erscheint der neue Bote des Herzogs, der Jüngling Cesario, der in Wahrheit niemand anderes als die verkleidete Viola ist. Olivia ist von Cesario tief berührt und verliebt sich in den vermeintlichen Mann. Cesario, d.h. Viola weist sie kühl ab und hat sich ihrerseits in Herzog Orsino verliebt.

Ein Wechsel- und Verwirrspiel der Liebe nimmt seinen Lauf ... Im Original heißt das Stück „The twelfth Night“ und erinnert an die Tradition der Rauh Nächte, bei denen Verkleidungen zum Ritual gehören und die heute noch z.B. im Allgäu gepflegt wird.

Eine Inszenierung der TheaterKompagnieStuttgart.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

2021

new year

© Schreiner

Silvesterkonzerte

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

In gewohnter Tradition lädt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz auch 2020 zum feierlichen Neustadter Jahresausklang ein.

Dirigent Markus Huber führt Sie charmant durch das facettenreiche Programm.

Die deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz gilt als eines der profiliertesten deutschen Konzertorchester.

Die außerordentliche stilistische Bandbreite des Orchesters reicht von der großen Sinfonik über Musiktheaterproduktionen bis hin zu Filmmusik- und Stummfilmprojekten.

Genau diese Bandbreite hob die Jury des deutschen Musikverlegerverbands e.V. hervor, als sie dem Orchester den „Echo“ für das beste Konzertprogramm der Saison 2016/17 verlieh.



Matinee: Karten ab 12 € (erm. ab 9 €)

Konzert: Karten ab 21 € (erm. ab 17 €)

Konzert in angepasster Besetzung

Einlass: 19.15 Uhr



Der Mann von La Mancha Musical über Don Quixote

Das Musical basiert auf dem Roman von Miguel de Cervantes' „Don Quixote de La Mancha“.

Der Dichter Cervantes wird von der spanischen Inquisition wegen ketzerischer Äußerungen verhaftet und landet gemeinsam mit seinem Diener in einem Gefängnis. Um sich dort gegen die Insassen zu behaupten, entschließt sich Cervantes kurzerhand, die Geschichte seines Romans nachzuspielen. Er selbst schlüpft in die Rolle des Edelmanns Alonso Quijana, der sich für den Ritter Don Quixote hält und mit seinem Diener Sancho Pansa auszieht, um das Böse zu bekämpfen. Zunehmend verstrickt Cervantes dabei seine Mitgefangenen in das Phantasiespiel.

Als „Ritter von der traurigen Gestalt“ kämpft er gegen Windmühlen, die ihm als Riesen erscheinen, sieht Schlösser, wo es nur heruntergekommene Gasthöfe gibt, und hält ein leichtes Mädchen für die edle Dame Dulcinea. Dann muss Cervantes vor das Inquisitionstribunal treten ...

Eine Produktion der Konzertdirektion Landgraf.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

DIE KLASSIK-REIHE 2020/2021

Zyklus 11

Mandelring Quartett

IM SAALBAU NEUSTADT/WEINSTRASSE



SONNTAG | 18. OKTOBER 2020 | 18.00 Uhr

Nordische Passionen

NIELSEN Streichquartett Nr. 1, g-Moll op. 13
SALLINEN Streichquartett Nr. 5 „Pieces of Mosaic“
GRIEG Streichquartett Nr. 1, g-Moll op. 27

SONNTAG | 13. DEZEMBER 2020 | 18.00 Uhr

Große Meister

BEETHOVEN Streichquartett c-Moll op. 18 Nr. 4
BARTÓK 4. Streichquartett
BEETHOVEN Streichquartett Es-Dur op. 74 „Harfenquartett“

SONNTAG | 17. Januar 2021 | 18.00 Uhr

Mandelring plus ...

HAYDN Streichquartett op. 76 Nr. 2 „Quintenquartett“
GLASUNOW Streichquintett
SCHUBERT Streichquintett C-Dur D 956

mit **Camille Thomas**, *Violoncello*

SONNTAG | 14. Februar 2021 | 18.00 Uhr

„Minimax“ – Humor in der Musik

HAYDN Streichquartett op. 33 Nr. 2 „Der Scherz“
DVOŘÁK Streichquartett F-Dur op. 96 „Amerikanisches“
HINDEMITH Repertorium für Militärmusik „Minimax“
für zwei Violinen, Viola und Violoncello
HINDEMITH Ouvertüre zum Fliegenden Holländer
„wie sie eine schlechte Kurkapelle morgens
um 7 vom Blatt spielt“

Einführung jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn, Jörg S. Schmidt
Karten: **06321-92043** und **www.hambachermusikfest.de**

25. HAMBACHERMusikFEST

2. – 6. JUNI 2021

MANDELRING QUARTETT und Freunde

www.hambachermusikfest.de





Mr. President First ...und dann erst das Land

Eine Gruppe von Milliardären gründet eine neue Partei und macht den einflussreichen Fernsehstar Edward Tishler zu ihrem Präsidentschaftskandidaten.

Geschickt nutzt man die moderne Vielfalt der Medienkanäle, Tishlers Umfragewerte schnellen in die Höhe, die Partei feiert ihn. Als Tishler jedoch beginnt, seine streng vorgegebene Rolle zu verlassen, wendet sich das Blatt zugunsten des politischen Gegners. Schlimmer noch: Tishlers Freundin Emely trennt sich von ihm und wird zur Kandidatin der Gegenpartei.

Während Tishler mehr und mehr an Werten und Zielen seiner Partei zu zweifeln beginnt, zeigt die von der Presse auf Schritt und Tritt begleitete Emely großes Potential und steigt in der Wählergunst. Während einer TV-Reality-Show kommt es vor einem Millionenpublikum zu einem unerwarteten Zusammenreffen zwischen Edward und Emely...

Eine Inszenierung des a.gon Theaters von und mit Stefan Zimmermann.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

KULTUR IN NEUSTADT

www.neustadt.eu



Einlass: 19.15 Uhr



© Marvin Lewis | Unsplash

Drei Männer und ein Baby **Komödie nach dem gleichnamigen Kino-Hit**

Jacques, Michel und Pierre haben alles, was Mann braucht, um ein sorgloses Single-Dasein zu führen: finanzielle Unabhängigkeit, ein schickes Pariser Appartement, Damen im Überfluss und eine stabile Männer-Freundschaft - jedenfalls bis zu dem Moment, an dem plötzlich ein Körbchen mit einem – für die Junggesellen – unzumutbaren Inhalt vor der Tür steht ...

Marie heißt das Baby, das das Leben der drei Männer auf den Kopf und ihre Freundschaft auf einige harte Proben stellt. Silvia, die Mutter des Säuglings, ist in den USA und nicht erreichbar. Michel und Pierre bemühen sich nach Leibeskräften darum, den Nachwuchs des Freundes zu versorgen. Die anfängliche Ablehnung des überrumpelten Vaters Jacques weicht schnell einer tiefen Zuneigung für das kleine Mädchen ...

Im Jahre 1986 war die französische Komödie „Drei Männer und ein Baby“ der Kinohit des Jahres.

Eine Inszenierung des Tournee-Theaters Thespiskarren.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten



© Jutta Missbach

Deutsche Staatsphilharmonie RLP Sonnenaufgang

Zum ersten Mal im Saalbau: das neue Konzertformat „Keynote Konzert“. Das besondere daran sind die Geschichten rund um das Werk, die in der ersten Hälfte eindrücklich gezeigt und erklärt werden. Nach der Pause erklingt dann das Werk als Ganzes und hinterlässt hoffentlich ein unvergessliches Erlebnis.

Man muss sich etwas einfallen lassen, um die Mitmenschen zu beeindrucken. Und erfinden Sie mal etwas, was die Pariser noch nicht kennen!

Dem Komponisten Maurice Ravel gelang es 1912 in seiner Ballettmusik zu „Daphnis et Chloe“, etwas so selbstverständliches wie den Sonnenaufgang klanglich zu revolutionieren. Tausend und abertausende Noten flirren wie sich ausbreitendes Sonnenlicht: Morning has broken like the first morning ...!

M. Ravel (1875-1937): Daphnis und Chloé

Deutscher Kammerchor

Dirigent: Marcus Bosch



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Konzert in angepasster Besetzung



Die Räuber

Drama von Friedrich Schiller

Maximilian Graf von Moor hat zwei Söhne, Karl und Franz. Karl ist der Lieblingssohn, führt aber ein ausschweifendes Studentenleben in Leipzig. Der hässliche Franz intrigiert gegen seinen Bruder. Dieser wird verbannt, schließt sich einer Räuberbande an, die zunächst nur Gutes tun will, bis der böse Moritz Spiegelberg immer gewalttätiger wird, womit Karl nicht einverstanden ist. Zwischendurch will Karl – verkleidet – zu Hause mal nach dem Rechten sehen. Franz hat inzwischen die Macht übernommen, den Vater in einen Turm gesperrt und stellt Karls Verlobter Amalie nach...

Das Drama nimmt seinen Lauf ...

Schillers „Räuber“ wurden 1782 in Mannheim uraufgeführt und begründeten seinen Ruhm. „Die Räuber“ haben damit auch einen besonderen Bezug zur Pfalz bzw. Kurpfalz.

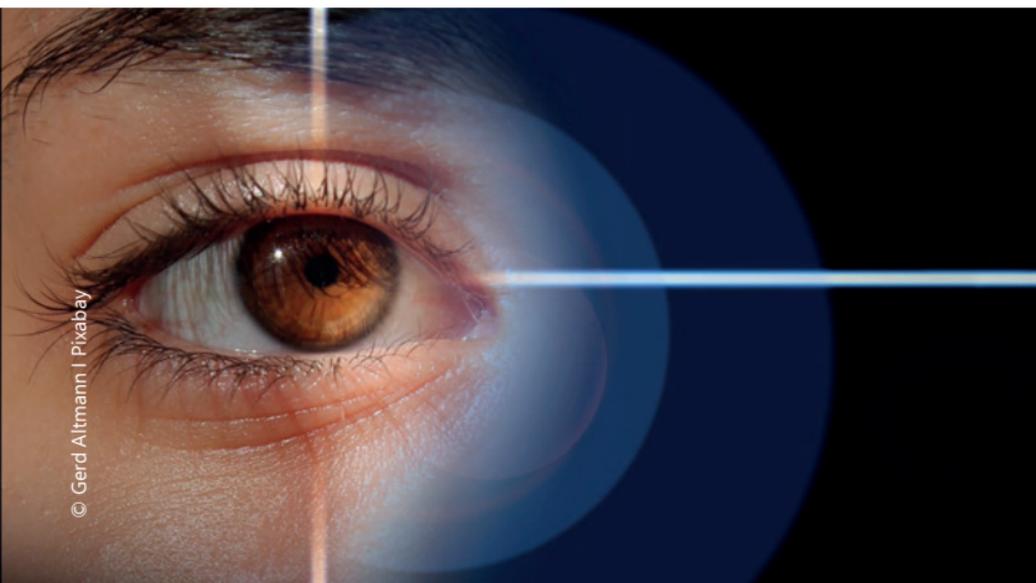
Präsentiert vom Pfalztheater Kaiserslautern.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

Einlass: 19.15 Uhr



Bei Anruf Mord

Das perfekte Verbrechen?

Ex-Tennisprofi Tony Wendice führt ein luxuriöses Leben. Leisten kann er sich das mit dem Geld seiner wohlhabenden Frau Sheila. Doch Sheila hat ein Verhältnis mit dem Krimiautor Max Halliday. Tony beschließt, seine Frau beseitigen zu lassen, um ihr Vermögen zu erben.

Er heckt einen perfiden Plan aus. Es soll der perfekte Mord werden, nicht die kleinste Spur soll auf ihn als Urheber deuten. Doch der Anschlag verläuft ganz anders als geplant, und plötzlich steht Sheila vor Gericht...

Auf meisterliche Weise werden die Zuschauer in das Geschehen hineingezogen und wissen stets mehr als die Polizei. Dennoch müssen sie bis zuletzt bangen, ob nicht doch das Böse die Oberhand behält. Raffiniert und hochspannend!

„Dial M for Murder“ heißt die Film-Vorlage aus dem Jahre 1954 vom Meisterregisseur Alfred Hitchcock. Grace Kelly spielte Sheila und Ray Milland ihren bösen Ehemann.

Eine Inszenierung des a.gon Theaters München.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten



Tschechisches Nonett

Böhmische Klänge

Wer könnte ein Programm mit Werken tschechischer Komponisten authentischer interpretieren als das Tschechische Nonett, eines der ältesten Kammerensembles weltweit. Gegründet 1924, bietet es mit seiner spezifischen Instrumentalbesetzung (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Bläserquintett) eine fast unerschöpfliche Skala an Farbkombinationen mit dem vollen Klang eines Kammerorchesters. Die dadurch mögliche Breite des Repertoires zeigt sich auch in unserem Konzert, das von der frühen Klassik bis zur frühen Moderne eine große stilistische Bandbreite bietet. Das Nonett Martinů wurde extra für das Tschechische Nonett komponiert. Höhepunkt des Abends ist sicher Dvořáks Serenade, die einerseits Mozarts Vorbild nicht verbergen kann und will, andererseits mit romantisch-verträumten Tönen aufwartet und schließlich mit böhmischer Dorfmusik auftrumpft.

- J. Mysliveček (1737-1781): Divertimento D-Dur
- B. Martinů (1890-1959): Nonett Nr. 2, H 374
- J. Jaroč (1920-1986): Kindersuite
- A. Dvořák (1841-1904): Serenade d-Moll, op. 44



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten



© George (Jürgen) Wittenstein aka-images

Sophie Scholl

Die letzten Tage

Mitten zur Zeit des Dritten Reiches formiert sich eine studentische Widerstandsgruppe – die Weiße Rose – die zum Widerstand gegen die Nazi-Diktatur aufruft. Der innere Kreis bestehend aus den beiden Geschwistern Hans und Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Christoph Probst, Willi Graf sowie dem Universitätsprofessor Kurt Huber erstellt dafür Flugblätter, die auf verschiedenen Wegen unters Volk gebracht werden: ein in der Diktatur lebensgefährliches Unterfangen.

Im Jahr 2021 wäre Sophie Scholl 100 Jahre alt geworden. Das Stück folgt der Filmhandlung des gleichnamigen Filmes aus dem Jahre 2005. Das Stück bzw. der Film orientieren sich an den originalen Verhörprotokollen von Hans und Sophie Scholl - ein erschütterndes Zeitdokument, das belegt, zu welchem Widerstand junge Menschen fähig sein können.

In den Hauptrollen Joanna Semmelrogge und Claude-Oliver Rudolph

Eine Produktion der Landesbühne Rheinland-Pfalz gGmbH.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten



Deutsche Staatsphilharmonie RLP Zauber

Mit Rudolf Buchbinder kommt ein legendärer Pianist in den Saalbau, dessen Interpretationen weltweit Maßstäbe setzen. Mit dem 1. Brahmskonzert widmet er sich einem Schwergewicht. Über die Introdution des 1. Satzes meinte Anton Bruckner zu recht: „Dös is a Sinfoniethema“. Ganz andere Klänge in Strawinskys Ballettmusik „Der Feuervogel“: Die Musik klingt wie ein Besuch im Nostalgieladen, die Handlung schildert eine märchenhafte Welt und erzählt vom Sieg des Guten über das Böse. Strawinsky nahm es später übel, wenn man sich nur lobend über seine frühen Erfolge äußerte. „Ich fühle so viel, wenn ich ‚Der Feuervogel‘ und ‚Petruschka‘ höre. Warum kann ich bei Ihren späteren Werken nichts fühlen?“, frage eine junge Dame den Komponisten. „Meine Liebe, da müssen Sie Ihren Arzt fragen“, antwortete Strawinsky.

J. Brahms (1833-1897): 1. Klavierkonzert d-Moll op. 15
I. Strawinsky (1882-1971): Der Feuervogel (Ballett-Version)

Dirigent: Michael Francis
Solist: Rudolf Buchbinder



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Konzert in angepasster Besetzung



© Kai Myller

Rheinische Philharmonie

Klassik meets Jazz

Ein Programm, dessen Komponisten Grenzen lustvoll durchbrechen: Zwischen Klassik und Jazz, zwischen Oper und Musical, zwischen Spätromantik, Impressionismus und Neoklassizismus. HK Gruber, ein echtes Wiener Original und musikalisches Multitalent, erinnert in „Manhattan Broadcasts“ an die große Zeit des Swing und erweitert hierfür das Kammerorchester um ein Drumset, Bongos und solistische Jazzgitarre.

Lassen Sie sich im zweiten Teil des Abends von Bernsteins schwungvoller Candide-Ouverture mitreißen und genießen Sie anschließend eine Folge der „Greatest Hits“ aus Gershwins Erfolgs-Oper „Porgy and Bess“.

HK Gruber (*1943): Manhattan Broadcasts

V. Williams (1872-1958): Tubakonzert

L. Bernstein (1918-1990): Candide Overture

G. Gershwin (1898-1937): Symphonic Picture „Porgy and Bess“

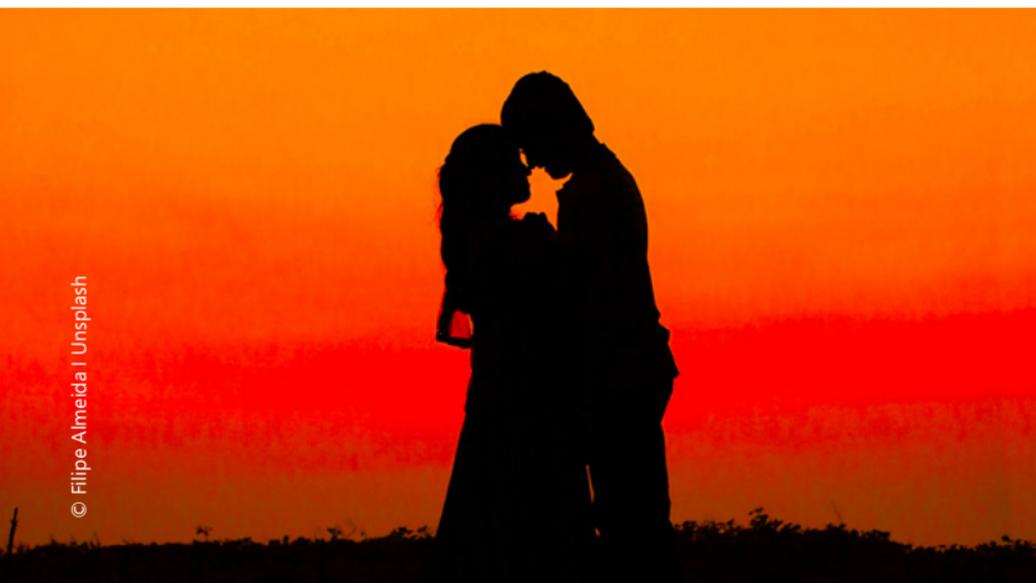
Dirigent: Garry Walker

Tuba: Andreas Martin Hofmeir



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Konzert in angepasster Besetzung



Onkel Wanja

Familie über alles!

Onkel Wanja kümmert sich seit Jahren mit seiner Nichte Sonja hart arbeitend um das Landgut seiner verstorbenen Schwester. Die erarbeiteten Einnahmen werden pflichtbewusst an den verehrten Schwager, Professor Serebrjakow, in die Stadt geschickt.

Als dieser in den Ruhestand tritt und mit seiner neuen, jungen Frau Jelena auf das Gut zurückkehrt, wird es dort unruhig. Kaum angekommen, buhlen Wanja und der Arzt Astrow, Sonjas heimlicher Schwarm, um die Gunst Jelenas und plötzlich stehen alle vor der Frage: „Gibt es in meinem Leben noch neue Horizonte zu entdecken oder wurden alle Weichen bereits unwiderruflich gestellt?“

Tschechows „Onkel Wanja“ von 1896 ist urkomisch und unendlich traurig zugleich, ein Stück über die unerfüllten Träume und die ungestillte Sehnsucht nach Liebe.

Schauspiel von Anton Tschechow.
Eine Inszenierung des Landestheaters Detmold.



Karten ab 15 € (erm. ab 9 €)

Programmänderungen vorbehalten

Eine Konzertreihe der Kulturabteilung Neustadt

Kursplatz Konzerte

Di, 13.10.20

SINFONIEORCHESTER

Di, 17.11.20

KLAVIERKAMMERKONZERT

Do, 17.12.20

CHOR- UND
ORCHESTERKONZERT

Di, 09.03. & Mi, 10.03.21

BALLETTABEND

Di, 13.04. & Do, 15.04.21

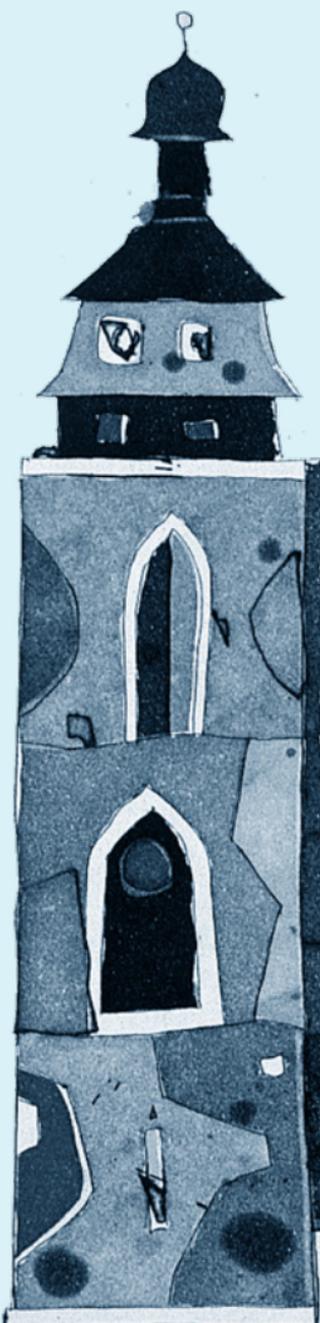
OPER

Di, 18.05.21

MANNHEIMER BLECH



Staatliche Hochschule für
Musik und Darstellende Kunst
Mannheim
University of Music and Performing Arts



Auch in der neuen Programm-Saison 2020/2021 präsentiert Ihnen die Kulturabteilung Neustadt wieder abwechslungsreiche Kurpfalz-Konzerte im Saalbau Neustadt!

Die Kurpfalz-Konzerte werden von jungen Künstler/innen und Ensembles der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim gestaltet. Auf hohem Niveau und mit großer Spielfreude präsentieren die Studierenden hier ihr Können. Aufgrund der aktuellen Situation können die einzelnen Programme nur kurzfristig bekannt gegeben werden. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Große Unterhaltung für kleines Geld - ein Kulturangebot mit ganz besonderem Flair.

Kurpfalz-ABO

Aufgrund der Corona-Verordnungen und dem deutlich reduzierten Sitzplatzangebot, können wir in der Saison 2020/2021 leider kein Kurpfalz-Abonnement anbieten.

Eintrittspreise

BALLETT	10 €		erm. 5 €
ORCHESTER	7 €		erm. 4 €
OPER	7 €		erm. 4 €
KAMMERMUSIK	5 €		erm. 3 €

*erm.: Schüler/in & Student/in

Vorverkauf

Ab **01. September 2020** (S. 37).



VR Bank
Südpfalz

Verlegung der Konzerte

Tanzmanufaktur Neustadt, Rosslaufstraße 16a

Aufgrund der Abstandsregelungen Covid-19 machen die „TREPPEN-
HAUSKONZERTE“ unserer Villa Böhm in dieser Saison „Corona-Urlaub“
in der attraktiven Location der Tanzmanufaktur Neustadt.

Die Kombination aus hochkarätigen Musiker/innen, Einzelausstellung
regionaler Künstler/innen, und Ausschank/ Fingerfood bilden den
idealen Rahmen für ein perfektes Wochenende!

Es gilt unser Motto „alles – außer gewöhnlich!“



Programmänderungen vorbehalten.



3.10. 20 Uhr

**ZOBEL &
SCHWARZ**

Kunstaussstellung: Dorothee Fricke



14.11. 20 Uhr

**NOSIE KATZMANN
TOM KELLER & GUEST**

Kunstaussstellung: Claudia Böheim

KARTEN: 21 € (Schüler/ Student 18 €)

TREPPENHAUSKONZERTE



12.12. 20 Uhr

**KOSHO &
JOO KRAUS**

Kunstaussstellung: Gerhard Lämmelin



16.01. 20 Uhr

**STELTER & BALDU
FEAT. NEIGEL**

Kunstaussstellung: Michael Metzger



6.02. 20 Uhr

**TY LE BLANC &
WESLEY G**

Fotoausstellung: Reiner Engwicht



6.03. 20 Uhr

**JAZZY SIMON &
DENNIS JENNE**

Kunstaussstellung: Tina Kuntz



DIE TICKETS FÜR IHRE REGION



JETZT BESTELLEN!

www.ticket-regional.de



TICKET HOTLINE
0651 / 97 90 777

TABAK WEISS

IHR FACHGESCHÄFT FÜR
KONZERTKARTEN | TICKETSERVICE | ERLESENE TABAKWAREN



Hauptstraße 61 - 67433 Neustadt a. d. Weinstraße
Tel. 06321 2942 | www.tabak-weiss.de



Reblaus-Kleinkunsthöhne
im CJD Neustadt

Programm unter
www.reblaus-kleinkunst.de

die
reblaus

Rückfragen

Für Ihre Kartenbuchung oder Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch zu den regulären Öffnungszeiten (siehe Seite 37) unter der Telefonnummer **06321 855-1404**.

Abendkasse

Karten für alle Veranstaltungen können nur vorab erworben werden. Die Abendkasse ist nur für Rückfragen besetzt.

Erwachsenengruppen

Aufgrund des begrenzten Sitzplatzkontingents und den Regelungen zur Bekämpfung von Covid-19 können wir in der Saison 2020/2021 leider keine ermäßigten Gruppenpreise anbieten.

Einlass

Besucher/innen die nach Beginn der Veranstaltung eintreffen, kann aufgrund der Störung kein Einlass gewährt werden. Eine Erstattung der Eintrittskarte ist in diesem Fall ausgeschlossen.

Rücknahme

Gekaufte Karten sind von der Rücknahme ausgeschlossen. Eine Programm- oder Besetzungsänderung berechtigt nicht zur Erstattung.

Parken

Unsere Veranstaltungsorte verfügen nicht über eigene Parkflächen. Alle verfügbaren Parkflächen sind gebührenpflichtig.

Rollstuhlfahrer

Der Saalbau bietet einen barrierefreien Zugang links vom Haupteingang (Bahnhofstraße). Bitte klingeln. Rollstuhlplätze erhalten Sie bei der Kulturabteilung Neustadt (Tel. 06321 855-1404).

Bild- & Tonaufnahmen

sind während unserer Veranstaltungen nicht erlaubt.

Garderobe

Aufgrund von Covid-19 steht die Garderobe im Saalbau leider nicht zur Verfügung.

Änderungen im Programm und der Besetzung bei allen Aufführungen vorbehalten.

SAISON-PROGRAMM

Kat. I 29 €	Kat. II 26 €	Kat. III 21 €	Kat. IV 15 €
A 24 € B 18 €	A 21 € B 9 €	A 16 € B 9 €	A 12 € B 9 €

MUSIKKORPS DER BUNDESWEHR

Kat. I 29 €	Kat. II 26 €	Kat. III 21 €	Kat. IV 15 €
A 24 € B 18 €	A 21 € B 9 €	A 16 € B 9 €	A 12 € B 9 €

SILVESTER-MATINEE

Kat. I 22 €	Kat. II 18 €	Kat. III 15 €	Kat. IV 12 €
A 18 € B 18 €	A 13 € B 13 €	A 11 € B 11 €	A 9 € B 9 €

SILVESTERKONZERT

Kat. I 38 €	Kat. II 33 €	Kat. III 28 €	Kat. IV 21 €
A 30 € B 30 €	A 28 € B 28 €	A 22 € B 22 €	A 17 € B 17 €

KINDERTHEATER & KONZERT

Kat. I 10 €	Kat. II 10 €
A 8 € B 8 €	A 8 € B 8 €

ermäßigt A Auszubildende und Empfänger/innen von Leistungen nach SGB II oder SGB XII

ermäßigt B Schüler/innen, Studierende und Inhaber/innen der Jugendleiterkarte

Menschen mit Behinderung und Merkmal **B** im Ausweis erhalten eine Begleitperson kostenfrei (nicht bei ermäßigten Karten).

Karten für alle Veranstaltungen können ab **Di, 01.09.20** bei der Kulturabteilung und allen Ticket-Regional Vorverkaufsstellen erworben werden.

Kulturabteilung Neustadt

Hetzelplatz 1 | 67433 Neustadt | Tel. 06321 855-1404

Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch	09:30-12:30 Uhr 14:00-16:00 Uhr
Donnerstag	09:30-12:30 Uhr 14:00-17:00 Uhr
Freitag	09:30-12:30 Uhr

Tabak-Weiss

Hauptstraße 61 | 67433 Neustadt | Tel. 06321 2942

Media Markt Neustadt

Chemnitzer Straße 33 | 67433 Neustadt | Tel. 06321 39780

PRINT@HOME

Karten für alle Veranstaltungen können Sie ganz bequem online kaufen und direkt zu Hause ausdrucken oder sich auf dem Postweg zusenden lassen.

www.ticket-regional.de

TELEFONISCHE BESTELLUNG

Kartenbestellungen, die bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung bei der Kulturabteilung eingehen, senden wir Ihnen nach Überweisung auch gerne kostenfrei auf dem Postweg zu.

Stadtkasse Neustadt

IBAN: DE58 5465 1240 000 000 1503

BIC: MALADE51DKH

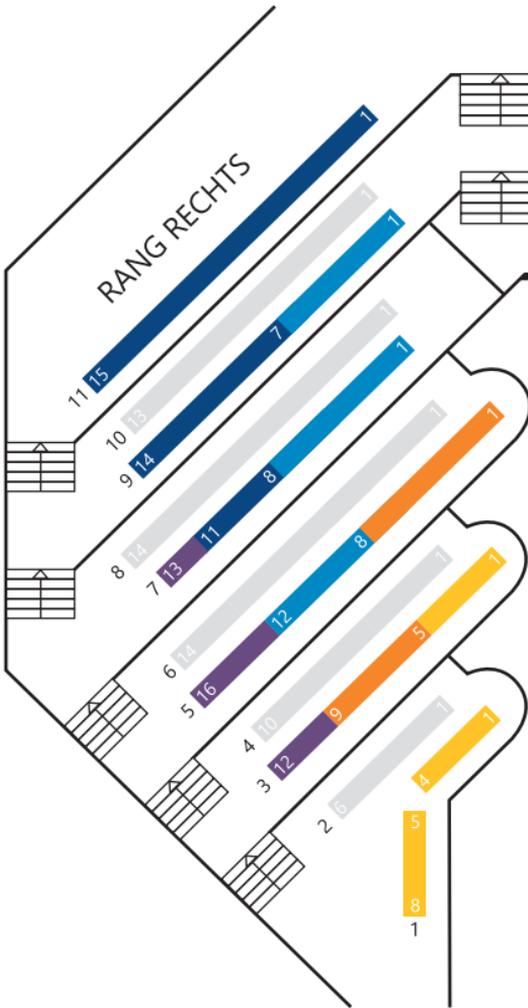
Betreff: **Name** - 332

GESCHENKGUTSCHEINE

Sie brauchen noch ein passendes Geschenk? Wertgutscheine mit **frei wählbarem** Betrag, Karten für **Einzelveranstaltungen** oder ein **Geschenk-Abonnement** können bei der

Kulturabteilung Neustadt (Tel. 06321 855-1404) oder online unter www.ticket-regional.de erworben werden.

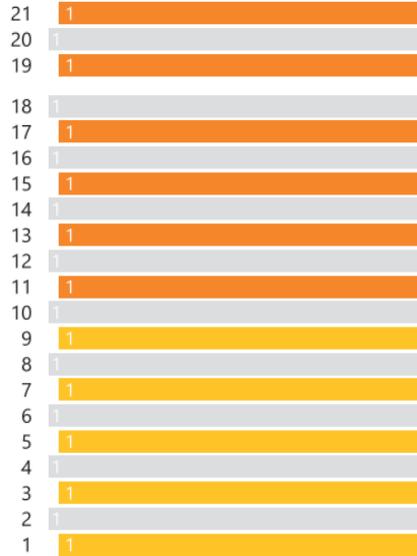
REIHENPLAN SAALBAU



RANG MITTE



PARKETT



BÜHNE

Kategorie I

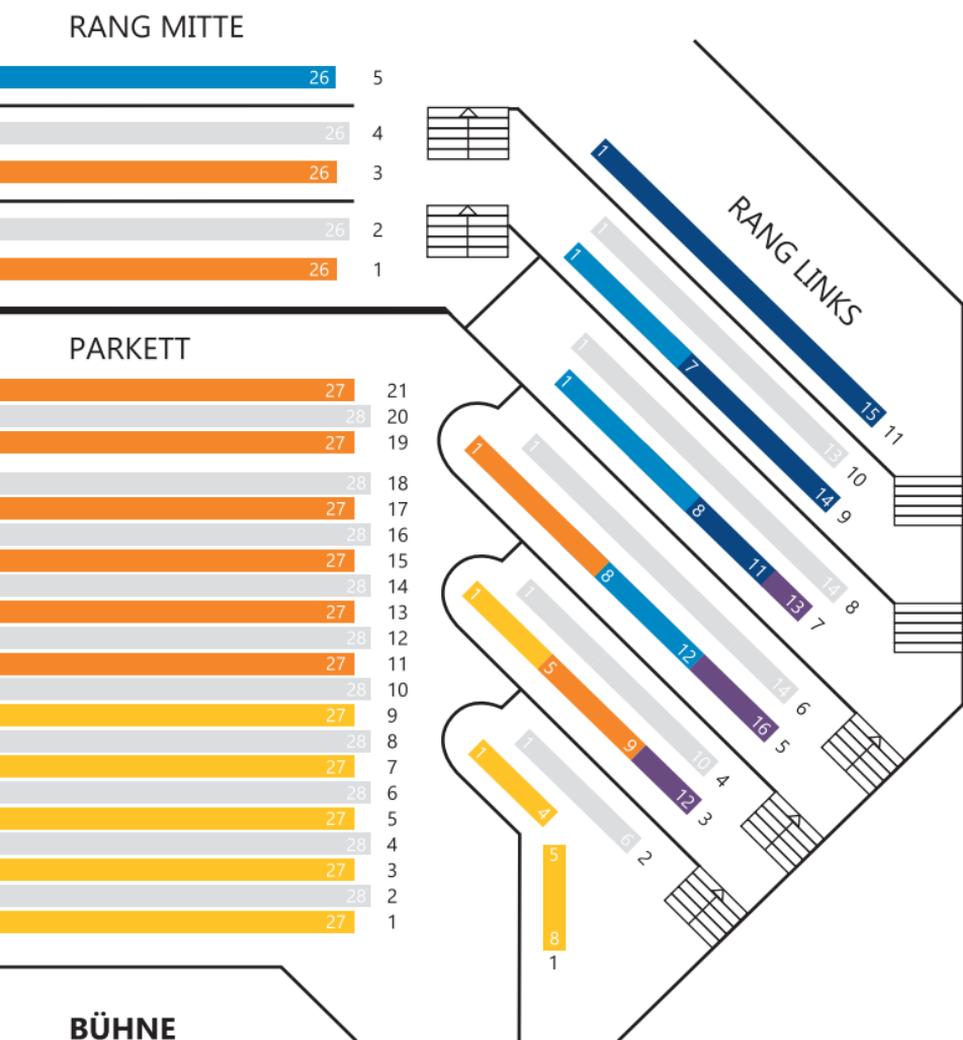
Kategorie II

Kategorie III

Kategorie IV

Kategorie IV

Eingeschränkte
Sicht



**KARTEN
INFOS**



Den Saalplan hier kostenlos downloaden
www.neustadt.eu/Karten-Informationen



KULTURABTEILUNG
NEUSTADT WEINSTRASSE

Herausgeber

Stadtverwaltung Neustadt
Kulturabteilung
Hetzelplatz 1
67433 Neustadt a. d. Weinstraße

Konzeption & Layout

Manuel Schreiner
Wolfgang Dinges